

Liste der Figuren : Limnologie

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **105 (1991)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liste der Figuren - Limnologie	Seite
2.1. Übersichtsplan mit den Probenahmestellen für die limnologischen Untersuchungen.	80
3.1. Wasserstand zum Zeitpunkt der Probenahme und jeweiliges Monatsmittel sowie das Jahresmittel von 1987.	87
3.2. Vertikale Attenuationskoeffizienten im Litoral und im Pelagial sowie die Transparenz des Oberflächenwassers (Secchi-Tiefe).	88
3.3. Temperaturverhältnisse im Uferbereich.	89
3.4. Jahresverlauf der Leitfähigkeitswerte im Uferbereich.	91
3.5. Jahresverlauf der pH-Werte im Uferbereich.	92
3.6. Jahresverlauf der Chloridkonzentration im Uferbereich.	93
3.7. Jahresverlauf der Sauerstoffkonzentration im Uferbereich.	94
3.8. Jahresverlauf der Sauerstoffsättigung im Uferbereich.	94
3.9. Jahresverlauf der Nitratkonzentration (NO_3^- -N) im Uferbereich.	95
3.10. Jahresverlauf der Ortho-Phosphatkonzentration (PO_4^{3-} -P) im Uferbereich und im Pelagial.	96
3.11. Jahresverlauf der Gesamt-Phosphorkonzentration (Gesamt-P) im Uferbereich und im Pelagial.	97
4.1. Individuendichten der Phytoplankter an den sechs Probenahmestellen im Litoral und den beiden im Pelagial.	114
4.2. Frischgewicht des Phytoplanktons an den sechs Probenahmestellen im Litoral und den beiden im Pelagial.	114
4.3. Relative Häufigkeiten der Phytoplankter an der Gesamtindividuedichte im Litoral und an beiden im Pelagial.	116
4.4. Relativer Anteil einzelner Algengruppen am Frischgewicht des Phytoplanktons im Litoral und an den beiden im Pelagial.	117
4.5. Chlorophyll-a-Gehalt im Litoral und im Pelagial.	119
4.6. Trockengewicht im Litoral und im Pelagial.	119
4.7. Aschefreies Trockengewicht im Litoral und im Pelagial.	121
4.8. Verhältnis AFTG/TG im Litoral und den beiden im Pelagial.	121
4.9. Zooplanktondichte im Litoral und im Pelagial.	122
5.1. Glas-Objekträger-Gestell mit Stahldorn zur Befestigung auf dem Gewässergrund.	125
5.2. Expositionstiefen der Glasobjekträger-Gestelle der 2.5 m- und 5 m-Stufe im Litoral des Urnersees.	126
5.3. Chlorophyll-a-Gehalt auf den Objekträgern in 2.5 und 5 m Tiefe.	130
5.4. Aschefreies Trockengewicht auf den Objekträgern in 2.5 und 5 m Tiefe.	132
5.5. Prozentualer Anteil von Chlorophyll-a am aschefreien Trockengewicht auf den Objekträgern der 2.5 m- und 5 m-Stufe.	136
5.6. Deckungsgrad der Kiesel-, Blau- und Grünalgen auf den Objekträgern der 2.5 m- und 5 m-Stufe (nur Kieselalgen).	139
5.7. Relative Häufigkeiten der Kieselalgenarten mit bedeutenden Gesellschaftsanteilen im Litoral auf Objekträgern in 2.5 m Tiefe.	148
5.8. Relative Häufigkeiten der Kieselalgenarten mit bedeutenden Gesellschaftsanteilen im Litoral auf Objekträgern in 5 m Tiefe.	149
5.9. Relative Häufigkeiten der Differentialartengruppen auf den beiden Tiefenstufen im Litoral des Urnersees.	159

6.1.	Labyrinthfalle, wie sie auf dem Seegrund ausgelegt wurde und zerlegt.	162
6.2.	Beschaffenheit des Untergrundes an den sechs Probenahmestellen in 5 m Tiefe.	163
6.3.	Trockengewicht (TG) und aschefreies Trockengewicht (AFTG) der sedimentierten Stoffe sowie das Verhältnis AFTG/TG an den Stellen 1, 2 und 3 im Uferbereich des Urnersees.	165
6.4.	Trockengewicht (TG) und aschefreies Trockengewicht (AFTG) der sedimentierten Stoffe sowie das Verhältnis AFTG/TG an den Stellen 4, 5 und 6 im Uferbereich des Urnersees.	166
6.5.	Individuenzahl der Makroinvertebraten pro Labyrinthfalle an den sechs Probenahmestellen.	169
6.6.	Relative Häufigkeiten der wichtigsten Makroinvertebraten-Artengruppen an den sechs Probenahmestellen.	172
6.7.	Individuenzahl <i>Dugesia polychroa/lugubris</i> , <i>Polycelis nigra/tenuis</i> und <i>Dendrocoelum lacteum</i> pro Labyrinthfalle an den sechs Probenahmestellen im Uferbereich.	173
6.8.	Individuenzahl von <i>Herpobedella octoculata</i> , <i>H. stagnalis</i> und <i>Glossiphonia complanata</i> pro Labyrinthfalle an den sechs Probenahmestellen.	174
6.9.	Individuenzahl von <i>Asellus aquaticus</i> pro Labyrinthfalle an den sechs Probenahmestellen im Litoral.	175
6.10.	Individuenzahl der Schnecken pro Labyrinthfalle an den sechs Probenahmestellen im Uferbereich.	176
7.1.	Flächen der theoretischen Flachwasserzone, der tatsächlichen Flachwasserzone sowie der bewachsenen Fläche im Reussdeltagebiet.	188
7.2-		
7.7.	Vergleichende Darstellung der Vegetationsflächen im Uferbereich von 1982/ 1983 und 1988.	191-197
8.1.	Individuendichte von <i>Tabellaria flocculosa</i> , <i>Rhodomonas minuta</i> und den diversen Flagellaten im August (vor dem Hochwasser) und im September 1987 (nach dem Hochwasser).	205
9.1.	Mögliche Veränderungen des Phytoplanktons im Uferbereich als Folge der Neugestaltung der Reussmündung.	211
9.2.	Mögliche Entwicklung der Invertebratengesellschaften in der Uferzone des Urner Reussdeltas nach der Neugestaltung der Reussmündung.	214

Liste der Tabellen / Limnologie

2.1.	Koordinaten der Probenahmestellen im Pelagial und im Litoral.	79
2.2.	Probenahmedaten der chemisch-physikalischen und biologischen Untersuchungen sowie Expositionszeiten der Objektträger im Urnersee.	81
3.1.	Jahresmittelwerte und Standardabweichungen der untersuchten chemischen und physikalischen Parameter.	86
3.2.	Testresultate des statistischen Vergleichs zwischen den sechs Stellen im Uferbereich und zwischen den beiden Pelagialstellen sowie zwischen Uferbereich und Pelagial.	98